

NRW - Tausende ukrainische Schüler kommen bald in reguläre Klassen

Beitrag von „Sissymaus“ vom 23. April 2024 20:35

Zitat von Meer

Das große Problem was ich zumindest bei uns immer erlebe ist, dass die SuS eigentlich weiterhin Deutschkurse bräuchten die es für sie nicht gibt. Weder außerhalb noch innerhalb der Schule.

Gut läuft es bei SuS die volljährig nach Deutschland gekommen sind. Sie konnten Sprachkurse machen und ein ausreichendes Sprachniveau erreichen, wenn man mal vom Unterrichtsfach Deutsch absieht, welches immer noch schwierig ist.

Aber nur, wenn es Plätze in deutsch-Kursen gibt. Wie erleben gerade, dass wir die Schüler mühsam bis B2 bringen und sie dann volljährig sind und keine Anschlussperspektive haben, da keine Plätze frei sind.